



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Fraktion DIE LINKE.
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
André Schollbach

GZ: (OB) 50

Datum: 24. NOV. 2021

— **Entwicklung der Nachfrage nach dem Sozialticket im Bereich der Abo-Monatskarte**
AF1840/21

Sehr geehrter Herr Schollbach,

— zu Ihrer Anfrage erlaube ich mir zunächst den Hinweis, dass meiner Ansicht nach kein Anspruch auf Beantwortung nach § 28 Abs. 6 SächsGemO besteht, weil die Anfrage keine einzelne Angelegenheit der Gemeinde betrifft.

— Die Anfrage ist ohne Bezug zu einem konkreten Lebenssachverhalt auf die Information über die Entwicklung der Nachfrage nach dem Sozialticket im Bereich der Abo-Monatskarte gerichtet, mithin auf rein statistische Angaben. Die Frage soll augenscheinlich den gesamten Zeitraum ab Einführung dieses Tickets am 1. November 2015 bis zum Zeitpunkt der Fragestellung erhellen. Diese allein vom Willen des Fragestellers abhängige Eingrenzung erfüllt m. E. nicht die vom Sächsischen Oberverwaltungsgericht entwickelte Definition einer einzelnen Angelegenheit als „konkreter Lebenssachverhalt“ (SächsOVG, Urt. v. 7. Juli 2015, 4 A 12/14, Rn. 28: „Ein konkreter Lebenssachverhalt ist dann gegeben, wenn er nach Ort, Zeit und dem Kreis der eventuell betroffenen Personen bestimmbar ist; dabei muss zwischen diesen Elementen eine inhaltliche Verbindung vorhanden sein.“). Neben einem Ort und den eventuell betroffenen Personen fehlt es an einer hinreichenden inhaltlichen Verbindung zwischen den Nachfragenden untereinander sowie mit dem gewählten Auskunftszeitraum.


Unabhängig davon spricht auch der Kontext Ihrer bisherigen weitgehend inhaltsgleichen Anfragen zum Thema „Entwicklung der Nachfrage nach dem Sozialticket“ seit mindestens 2016 für eine ganz allgemeine Ausforschungsanfrage, die pauschal auf einen allgemeinen Gesamtüberblick über die statistische Nachfrageentwicklung gerichtet ist und die in Sachsen - mit Rücksicht auf begrenzte Verwaltungsressourcen - gerade nicht vom Fragerecht eines einzelnen Stadtratsmitgliedes gedeckt ist.

Soweit ich jedoch ein eigenes Interesse an der Beantwortung der von Ihnen aufgeworfenen Frage habe, beantworte ich diese – ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und ohne Bindungswillen für künftige vergleichbare Konstellationen – dennoch wie folgt:

„Wie hat sich die Nachfrage nach dem am 01. November 2015 in der Landeshauptstadt Dresden eingeführten Sozialticket im Bereich der Abo-Monatskarte entwickelt?“

Die Entwicklung der Nachfrage zum Sozialticket im Bereich Abo-Monatskarte ist in der nachfolgenden Tabelle (Anlage 1) und der Grafik (Anlage 2) dargestellt.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert

Anlagen

Anlage 1: Entwicklung der Anzahl des Sozialtickets als absolute Zahlen

Anlage 2: Grafik zur Entwicklung des Sozialtickets

Anlage 1

Entwicklung der Anzahl des Sozialtickets (ABO-Monatskarten) von 11/2015 bis 10/2021

Monat	Abo-Monatskarte
Nov 15	6.328
Dez 15	6.905
Jan 16	7.254
Feb 16	7.557
Mrz 16	7.969
Apr 16	8.351
Mai 16	8.747
Jun 16	9.470
Jul 16	10.049
Aug 16	10.659
Sep 16	10.948
Okt 16	11.691
Nov 16	11.963
Dez 16	12.201
Jan 17	12.643
Feb 17	12.741
Mrz 17	13.033
Apr 17	13.250
Mai 17	13.619
Jun 17	13.896
Jul 17	13.942
Aug 17	14.262
Sep 17	14.444
Okt 17	14.744
Nov 17	14.673
Dez 17	14.793
Jan 18	15.134
Feb 18	15.081
Mrz 18	15.347
Apr 18	15.207
Mai 18	15.434
Jun 18	15.359
Jul 18	15.328
Aug 18	15.419
Sep 18	15.319
Okt 18	15.520
Nov 18	15.602
Dez 18	15.638

Monat	Abo-Monatskarte
Jan 19	15.903
Feb 19	15.695
Mrz 19	15.639
Apr 19	15.846
Mai 19	15.878
Jun 19	15.604
Jul 19	15.599
Aug 19	15.618
Sep 19	15.767
Okt 19	15.686
Nov 19	15.664
Dez 19	15.742
Jan 20	15.671
Feb 20	15.356
Mrz 20	15.375
Apr 20	15.531
Mai 20	15.327
Jun 20	14.211
Jul 20	14.594
Aug 20	14.302
Sep 20	14.126
Okt 20	14.179
Nov 20	14.150
Dez 20	13.814
Jan 21	14.081
Feb 21	13.564
Mrz 21	13.530
Apr 21	13.467
Mai 21	13.366
Jun 21	13.378
Jul 21	12.963
Aug 21	13.111
Sep 21	12.564
Okt 21	12.133

Anlage 2

Grafik zur Entwicklung des Sozialtickets (ABO-Monatskarten) von 11/2015 bis 10/2021

